

Weinbauberatung für den Bereich Kaiserstuhl

Landratsamt Breisgau Hochschwarzwald, Außenstelle Breisach

Weinbauinfo Nr. 01-2024 vom 07.03.2024

- Agenda:**
- Termin Pheromonaushängung
 - Pamira-Sondertermin; Abgabe alter Pheromondispenser

Vegetationsstand und Witterung

Der überdurchschnittlich warme Februar hat die Vegetation aus dem Winterschlaf erwachen lassen. In Kombination mit einer relativ guten Winterfeuchte vom November/Dezember 2023 können wir in vielen Anlagen das Knospen schwellen beobachten. Auch das Blühen der Ruten beim Rebschnitt an wärmeren Tagen, zeigt uns das Ende der Vegetationsruhe der Reben.

Die Winterarbeiten in den Reben sind weit voran. Nur noch wenige Parzellen sind zu schneiden und das Biegen ist in vollem Gange.

Im Hintergrund sind die Verantwortlichen der Pheromongemeinschaften schon mit den Vorbereitungen und der Terminierung des gemeinschaftlichen Aufhängens beschäftigt.

Die Beobachtungen in der Natur deuten auf einen frühen Vegetationsbeginn. Da Ende März die Osterfeiertage sind, ist die optimale Terminierung des Aufhängens dieses Jahr nicht einfach. Bitte beteiligen Sie sich nach möglichen Kräften zahlreich an den Aufhängaktionen in Ihren Gemarkungen. Laden Sie Freunde und Bekannte dazu ein und erzählen sie über den positiven Mehrwert dieser biotechnischen Traubenwicklerbekämpfung!

Monatsmittelwerte Blankenhornsberg (WBI) (270 m) : 2022

Monat	Temp. (2 m)	Wind	Niederschlag	Wasserbilanz	Luftfeuchte	Blattnässe	Strahlung	Sonnenstunden	Vegeta
	Ø [°C]	Ø [m/s]	Σ [mm]	Σ [mm]	Ø [%]	Ø [%]	Σ [kWh/m²]	Σ [h]	(T Ø)
Jan	2.4	1.7	18.2	5.6	89	43	39	116	5
Feb	6.3	2.9	22.4	-11.5	74	27	58	134	19
Mrz	8.5	2.0	20.4	-45.3	59	18	117	238	24
Apr	10.6	2.5	57.3	-25.0	67	27	139	222	26
Mai	17.7	1.6	16.4	-111.0	61	16	182	266	31
Jun	21.3	1.2	72.3	-62.0	64	27	180	245	30
Jul	23.1	1.1	26.5	-128.5	53	10	211	327	31
Aug	23.2	1.5	52.8	-88.2	57	18	173	284	31
Sep	15.9	1.1	41.5	-25.5	76	40	108	180	30
Okt	15.6	1.1	61.0	21.4	81	38	68	142	31
Nov	8.7	1.5	45.5	26.7	88	57	34	88	28
Dez	3.7	1.8	23.5	8.2	90	47	19	46	12
Ø	13.1	1.7	38.2	-	71	30	-	190	-
Min.	2.4	-	16.4	-	-	-	-	46	-
Max.	23.2	-	72.3	-	-	-	-	327	-
Σ	-	-	457.8	-435.1	-	-	1334	2288	298

Quelle: Agrarmeteorologie Baden-Württemberg, alle Angaben

Zuletzt geändert: 01.01.2022

Weinbauberatung für den Bereich Kaiserstuhl

Landratsamt Breisgau Hochschwarzwald, Außenstelle Breisach

Monatsmittelwerte Blankenhornsberg (WBI) (270 m) : 2023

Monat	Temp. (2 m)	Wind	Niederschlag	Wasserbilanz	Luftfeuchte	Blattnässe	Strahlung	Sonnenstunden	Vegeta
	Ø [°C]	Ø [m/s]	Σ [mm]	Σ [mm]	Ø [%]	Ø [%]	Σ [kWh/m²]	Σ [h]	(T Ø)
Jan	4.7	2.7	23.3	3.3	85	27	27	47	15
Feb	4.7	2.2	15.3	-10.3	80	31	56	122	12
Mrz	8.6	2.7	42.6	-17.7	69	20	85	133	23
Apr	9.9	2.2	39.6	-29.0	73	31	117	161	29
Mai	15.7	2.0	53.7	-59.2	70	24	169	232	31
Jun	22.2	1.4	30.5	-124.8	52	13	203	300	30
Jul	21.5	1.2	53.7	-73.9	64	24	168	229	31
Aug	21.0	1.2	78.1	-25.2	73	32	134	182	31
Sep	20.1	1.1	36.5	-51.1	70	26	136	264	30
Okt	14.5	1.3	46.5	-0.1	74	37	72	149	31
Nov	7.5	2.1	70.4	48.2	85	38	28	62	22
Dez	5.8	2.3	45.2	28.8	88	36	23	70	21
Ø	13.0	1.9	44.6	-	73	28	-	162	-
Min.	4.7	-	15.3	-	-	-	-	47	-
Max.	22.2	-	78.1	-	-	-	-	300	-
Σ	-	-	535.4	-311.0	-	-	1225	1951	306

Quelle: Agrarmeteorologie Baden-Württemberg, alle Angaben

Zuletzt geändert: 03.01.2023

Tabellen: Monatsmittelwerte Wetterstation Blankenhornsberg 2022 und 2023; negative Wasserbilanz

Tierische Schädlinge

Traubenwickler

Aktuell bewegt sich die Temperatursumme an den Wetterstationen, am Kaiserstuhl im Bereich von 650 Kd (=Kelvindays oder Gradtage). Aufgrund der weiterhin vorhergesagten sonnigen, warmen Tage ist mit einem schnellen Ansteigen der Temperatursumme (Grenzwert 900 Kd) und damit mit einem frühen Flugbeginn des Traubenwicklers zu rechnen. Die Temperatursumme ergibt sich aus der Addition der Tageshöchsttemperaturen ab 1. Januar eines jeden Jahres. **Entsprechend sollten die Pheromondispenser zwischen dem 20. März bis spätestens Anfang April ausgehängt werden.**

Überprüfen Sie bitte die Aufhängdichte von mindestens 502 Dispenser/ha und der notwendigen, dichteren Randabhängung um die Funktion der Verfahren fachlich abzusichern. Bitte Schlaufen Sie die Dispenser um die Fruchtruten um ein Verfriften durch den Wind zu vermeiden. Auch das zeitnahe Aushängen der Pheromonkontrollfallen zur Überwachung der Funktion der gemeinschaftlichen Pheromonverwirrung ist grundlegend.

Knospenschädlinge (Erdräupen, Rhombenspanner)

Aktuell kann man das Entwicklungsstadium „Knospenschwellen“ in den Rebanlagen beobachten. In dieser Zeit sind Knospenschädlinge aktiv und können Augenschäden durch

Weinbauberatung für den Bereich Kaiserstuhl

Landratsamt Breisgau Hochschwarzwald, Außenstelle Breisach

Ausfressen verursachen. Beobachten Sie ihre gefährdeten Rebanlagen. Besonders gefährdet sind Anlagen mit eingebrachtem Stroh, Heu oder strohhaltigem Mist. Erdraupen sind nachtaktiv und sollten bei Einbruch der Dunkelheit abgesammelt werden. Rhombenspanner sind auch am Tag aktiv und verweilen in Tarnstellung (vergleichend mit einer Ranke) an der Fruchtrute. Zur Bekämpfung des Rhombenspanners ist z.B. Mimic 0,2 L/ha oder SpinTor 0,04 L/ha, alternativ Dipel DF 1,0 Kg/ha zugelassen. Am besten erfolgt die Behandlung mit einer Rückenspritze. Bitte Basisaufwand zu 400l/ha Wasseraufwand ins Verhältnis setzen und dann auf 15 L Inhalt der Rückenspritze umrechnen.

Pilzkrankheiten

ESCA Prophylaxe (Junganlagen)

Relativ neu ist das Produkt Tessior (Wirkstoff: Pyraclostrobin (5 g/l) + Boscalid (10 g/l) in Polymermatrix). Tessior wird als Wundschutz zeitnah nach dem Rebschnitt (am besten umgehend) auf die Wunden aufgebracht. Durch das Polymer kommt es bei der Abtrocknung zu einem visuell plastischen Wundschutz und somit zu einer Barriere, die das Eindringen der ESCA Pilze in die frischen Schnittwunden verhindert. Des Weiteren wirken die fungiziden Wirkstoffe gegen die Escaerreger. Tessior ist eine fertig formulierte Anwendungslösung. Empfohlen Aufwandmenge 3-6 L/ha. Bitte beachten Sie, dass die Zulassung für Tessior am 31.07.2024 ausläuft. Die Aufbrauchfrist beträgt ab dann 18 Monate!

Ein weiteres Produkt ist Vintec (Wirkstoff Trichoderma atroviride SC 1) um den Holzpilz ESCA zu bekämpfen. Trichoderma ist ein Antagonist auf der Basis natürlicher vorkommender Pilze, die als Holz-, Wurzel-, und Bodenbesiedler weltweit existieren. Diese Trichoderma in Form von Vintec besiedeln bei der Ausbringung auf frische Schnittwunden an den Reben, diese und können damit das Eindringen des ESCA Pilzes verhindern. Eine Behandlung von insbesondere jüngeren Rebanlagen, die bisher keine ESCA-Symptome zeigen kann sinnvoll sein. Eine Behandlung von bereits mit ESCA befallenen Reben erbringt keinen Zugewinn.

Aufwandmenge 2g/l (200 g/100L je ha) Wasser spritzen (z.B. Rückenspritze)

Bitte beachten sie die genauen Anwendungsbestimmungen für die Anwendung von Vintec. Bitte lesen sie hierzu unbedingt den Beipackzettel, da die Anwendung von Trichoderma auch insbesondere die dazu förderlichen Witterungsbedingungen zu beachten sind.

Bodenpflege

Aktuell sind die Böden für eine flächige Bearbeitung zu nass. Bei zu erwartender guter Abtrocknung von leichteren Lössböden, Ende dieser Woche, kann bei stark verunkrauteten Unterstockstreifen mit horstbildenden Grässern (z.B. Quecke) eine Bearbeitung praktisch möglich werden. Dies empfiehlt sich vor allem in jüngeren Anlagen (2.-4. Standjahr) um frühzeitige Konkurrenz auszuschalten.

Pamira-Sondertermin; Abgabe alter Pheromondispenser

Nächste Woche, **13.03-17.03.2024** können die abgehängten Pheromondispenser in der ZG Raiffeisen in Merdingen und Heitersheim während der Öffnungszeiten kostenlos abgegeben werden. Bitte entsorgen Sie Ihre Dipenser auf diesem Wege

Tobias Burtsche

Weinbauberatung Kaiserstuhl

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald
Europaplatz 3
79206 Breisach

- 3 -

Tobias Burtsche, Weinbauberatung Kaisersuhl
Tel: 0761/2187-5858
Fax: 0761/21877-5858
Mobil: 0162/2550680
e-mail: tobias.burtsche@lkbh.de